

# Hilchenbacher Abfallproblem

Zu wenig gelbe Säcke: Entsorger gibt Wirtschaftskrise als Begründung an



Das Duale System Deutschland sieht vor, dass Müll mit dem grünen Punkt in gelbe Tonnen oder eben gelbe Säcke gehört. Der Entsorger für Hilchenbach hat rund 3000 Rollen weniger als sonst geliefert – zum Nachteil der Stadtverwaltung und natürlich der Haushalte im Stadtgebiet. Foto: ddp

**Hilchenbach.** Eigentlich sollten alle Haushalte in Hilchenbach wie üblich neben dem neuen Abfallkalender bis zum Jahresende zwei Rollen gelbe Säcke für die Sammlung von Verpackungsabfall (LVP) erhalten. Dies kann der mit der Verteilung beauftragten Jugendfeuerwehr dieses Mal leider nicht gelingen, wie die Verwaltung mitteilt.

„Wir haben Mitte Dezember einfach viel zu wenig Rollen mit gelben Säcken erhalten“, erklärt der zuständige Sachbearbeiter der Stadt Hilchenbach Oliver Eiden den Grund für die Schwierigkeiten. Bisher hat die vom Dualen System Deutschland (DSD) mit der Entsorgung in Hilchenbach beauftragte Fir-

ma ALBA aus Essen wie üblich 16 400 Rollen geliefert. Dies reicht für die Verteilung an alle Haushalte aus. Den danach verbleibenden, kleinen Rest nutzte die Stadtverwaltung, um bei zusätzlichem Bedarf im Laufe des Jahres Rollen ausgeben zu können. Diesmal hat die Firma ALBA rund 3000 Rollen weniger bereit gestellt, ohne dies vorher anzukündigen oder mit der Stadtverwaltung abzustimmen. Begründet hat die Firma dies auf Nachfrage mit einer fiktiv für Hilchenbach angenommenen Zahl von Haushalten und damit, dass aufgrund der Wirtschaftskrise gespart werden müsse.

Die Hinweise der Stadtverwaltung an die Firma, dass

jedem Haushalt aufgrund der Vereinbarung mit dem Dualen System Deutschland eine Grundversorgung mit zwei Rollen pro Jahr zusteht, und die Zahl der Haushalte erfahrungsgemäß deutlich über der von der Firma ALBA willkürlich angenommenen Anzahl liegt, haben zu keinem anderen Ergebnis geführt. Daher hat sich die Stadtverwaltung direkt an den eigenen Vertragspartner DSD gewandt, um dort den Anspruch auf gelbe Säcke einzufordern.

Nicht nur, dass der Stadtverwaltung durch die Verringerung nun keine gelben Säcke zur Verfügung stehen. Aufgrund der deutlich niedrigeren Anzahl

konnten von der Jugendfeuerwehr nicht einmal mehr Rollen an alle Haushalte im Stadtgebiet verteilt werden. Gar nicht hilfreich ist insofern, dass die Firma ALBA eine Nachlieferung frühestens zum Frühsommer 2010 angekündigt hat.

Die Stadt Hilchenbach ist im Dualen System kein Vertragspartner der Firma und hat insofern auch keinen direkten Einfluss auf Zahlungen und Verhaltensweisen. Daher macht Stadtrat Udo Hoffmann die Zwangslage deutlich, in der die Stadtverwaltung steckt: „Die Situation ist sehr unbefriedigend, aber wir können die Bürgerinnen und Bürger nur an das Info-Telefon der Firma ALBA verweisen.“ Gebührenfrei können sie dort unter ☎ (08 00) 2 23 25 55 ihren Wunsch nach gelben Säcken vortragen. Dies ist allemal besser, als wenn die Bürger ihre verständliche Verärgerung gegenüber den Jugendlichen der Feuerwehr deutlich machen, denn diese können nichts für die fehlenden gelben Säcke.

Die Stadt Hilchenbach wird auch weiterhin beim Vertragspartner DSD die unbefriedigende Situation deutlich machen und zur Abhilfe auffordern. Denn nur DSD kann seinerseits wieder die von dort beauftragte Vertragspartnerin, die Firma ALBA, in die Pflicht nehmen, Hilchenbach weitere gelbe Säcke zur Verfügung zu stellen.

# Schüler absolvieren Vorbereitungskurs

Danach winkt ein Stipendium an der Young Business School Heidelberg

**Hilchenbach.** Das neue Jahr 2010 beginnt für drei Schülerinnen und neun Schüler des Hilchenbacher Gymnasiums Stift Keppel mit einem halbjährigen Vorbereitungskurs auf ein mögliches Schülerstudium für die Fachgebiete Wirtschaft, Mathematik, Informatik oder Ingenieurwissenschaften. In diesem weltweiten Förderprogramm für Schüler an deutschen Schulen der 5./6. und 9./10. Klassen an Gymnasien wurden im vergangenen Herbst 2000 Plätze ausgeschrieben.

Als besonderes Weihnachtsgeschenk erhielten dann zwölf Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Stift Keppel kurz vor Weihnachten eine Zusage. Dieser Vorbereitungskurs ist für Schüler gedacht, die herausfinden möchten, ob für sie ein mögliches Schülerstudium eine herausfordernde Betätigung parallel zur Schule sein kann. Der



Die Stipendiaten des Gymnasiums Stift Keppel mit ihrem betreuenden Lehrer Dr. Elmar Winkel.

Kurs beginnt nach den Weihnachtsferien, bei dem auf die Materialien online zugegriffen werden kann. In Zusammenarbeit mit Tutorentams bearbeiten die Teilnehmer dann Aufgaben und Übungen.

Bei Fragen oder Problemen kann über Skype telefoniert werden bzw. können via Internet auf einer interaktiven Tafel Aufgaben besprochen und gelöst werden. Neben der inter-

netbasierten Ausbildung finden während des ersten Halbjahres auch einige Treffen zum gegenseitigen Kennenlernen, Üben für Prüfungen und Austauschen in Heidelberg statt.

Im Rahmen dieses Kurses werden u.a. die Mathematikkenntnisse vertieft und erarbeitet, die für ein Schülerstudium in verschiedenen Fachgebieten Minimalvoraussetzung sind. Der Großteil der Kosten dieses Vor-

bereitungskurses wird durch ein Stipendium der IMF-Stiftung getragen. Möchte oder kann ein Schüler das Programm nicht fortsetzen, scheidet er einfach aus dem Programm aus. Am Ende des halbjährigen Propädeutikums wird den Teilnehmern ein Zertifikat ausgehändigt und bei entsprechender Eignung und Interesse ein Stipendium zum Beginn eines Schülerstudiums angeboten.

Die Young Business School Heidelberg arbeitet mit der staatlichen Fernuniversität Hagen, der Wilhelm Büchner Hochschule (Private Fernhochschule Darmstadt) und der Privaten Fernhochschule Göttingen zusammen. Es kann dann ein Schülerstudium in verschiedenen Studiengängen unabhängig vom Wohnort begonnen und abgeschlossen werden, heißt es in einer Pressemitteilung.

# Sturzunfälle sind vermeidbar

„Kurs zur Sturzvorbeugung“ für Senioren im Netphener Rathaus

**Netphen.** Ständig Angst vor einem Sturz. Das muss nicht sein. Vor allem im fortgeschrittenen Alter kann jeder Sturz schwerwiegende Folgen haben und das Leben verändern. Ein Drittel der über 65-Jährigen stürzt mindestens einmal im Jahr, bei den 80- bis 90-Jährigen ist es sogar jeder Zweite. Pro Jahr kommt es laut Mitteilung in Deutschland zu fünf Millionen Stürzen von Senioren.

Die Folgen sind gravierend. Ein Grund ist die im Alter nachlassende Knochenqualität. Die Knochen werden im Laufe des Lebens poröser. Doch auch die Kraft und Koordination lassen nach. Schlechtes Hören

und vor allem eine Sehschwäche erschweren die Orientierung. Einige Medikamente, vor allem Schmerz- und Beruhigungsmittel, beeinträchtigen zudem den Gleichgewichtssinn. Äußere Sturzursachen kommen hinzu: Werden Stolperfallen im Haushalt wie lose Teppiche, fehlende Handläufe an Treppen, Elektro- und Telefonkabel sowie schlechte Beleuchtung erkannt und beseitigt, senkt das bei älteren Menschen mit Sehschwäche die Sturzgefahr erheblich.

Ist es bereits zu einem schweren Sturz gekommen, fehlt vielen Betroffenen der Mut, sich wieder allein zu bewe-

gen und zu versorgen. Sie fürchten, nach einem erneuten Sturz nicht wieder aufstehen zu können. Doch das lässt sich mit professioneller Anleitung in nahezu jedem Lebensalter trainieren. Dabei kommt es nicht nur auf die körperliche Kraft, sondern vor allem auf den Willen und das Wissen an, wie man schnell wieder auf die Beine kommt und welche Hilfsmittel dafür benötigt werden.

Die Senioren-Service-Stelle der Stadt Netphen bietet in Zusammenarbeit mit dem Sturzprophylaxetrainer Rainer Grehl einen Kurs zur Sturzvorbeugung an. Die Kurstreffen finden ab dem 22. Januar jeweils freitags

von 15 bis 16 Uhr an insgesamt acht Terminen im kleinen Sitzungssaal des Rathauses statt. Teilnehmen können alle interessierten Senioren, auch wenn sie schon auf ein Hilfsmittel angewiesen sind. Eine Kursgebühr ist am ersten Treffen bei dem Kursleiter zu entrichten. Eine Informationsveranstaltung zum Thema Sturzvorbeugung findet vorab am Donnerstag, 14. Januar, um 16.30 Uhr im Ratssaal der Stadt Netphen statt.

Anmeldungen sind ab sofort bei Eva Vitt von der Senioren-Service-Stelle der Stadt Netphen unter ☎ (0 27 38) 60 31 45 oder per Email an e\_vitt@netphen.de möglich.

LESEER-REISEN MIT DEM SWA

## „Dankeschön-Fahrt“ 2010

Wir laden Sie herzlich zu einem unterhaltsamen Tag in die Niederrheinhalle in Wesel ein. Mit dabei ist die A-cappella-Gruppe „The Voice Boys“, die Tanzgruppe „Tanzwiesel“ und der Solotrompeter „Bruce Kapusta“. Es erwartet Sie ein Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Tanz mit Livemusik und eine große Reisetombola.

**Termin: Sonntag, 28. Februar 2010**

### Leistungen:

- ★ Fahrt im modernen Reisebus
- ★ Begrüßungsdrink
- ★ Mittagessen
- ★ Kaffee und Kuchen
- ★ Unterhaltungsprogramm
- ★ Livemusik und Tanz
- ★ Reisetombola-Glückslos

Unser „Dankeschön“-Preis € **37,-**

## Prag – die Goldene Stadt

Der Wenzelsplatz und die berühmte Karlsbrücke, die historische Altstadt und die Prager Burg – entdecken Sie die tschechische Metropole. Unternehmen Sie eine Shoppingtour, oder genießen Sie die einmalige Atmosphäre der urigen Kneipen und Restaurants.

**Termine: Freitag, 12. Februar – Montag, 15. Februar 2010**

(Rosenmontag)

**Samstag, 27. März – Dienstag, 30. März 2010**

(Osterferien)

Unser Preis-Hit!

### Leistungen:

- ★ Busfahrt im modernen Fernreisebus
- ★ 3 x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel
- ★ 3 x Frühstücksbuffet

Preis p. P. nur

€ **129,-**

EZ-Zuschlag

€ **39,-**

### Vor Ort zubuchbar:

- Stadtführung Prag p. P. € 24,-
- Führung auf dem Hradschin (Burgberg) p. P. € 24,-
- Moldau-Schiffahrt inkl. Mittagessen p. P. € 24,-
- Alle Ausflüge als Paket p. P. € 65,-

## Karnevalsparty auf dem Rhein „Kölle alaaf!“

An Bord der KD geht die fünfte Jahreszeit so richtig ab. Wenn Sie in jecker Atmosphäre feiern, nette Leute treffen und einfach nur Spaß haben möchten, sind Sie hier genau richtig! Top-Live-Acts aus der Kölner Karnevalsszene sorgen für beste Stimmung!

**Termine: Samstag, 16. Januar 2010**

**Samstag, 23. Januar 2010**

**Samstag, 30. Januar 2010**

**Samstag, 6. Februar 2010**

Preis inkl. Eintrittskarte Karnevalsparty

€ **49,-**

### Fahrtverlauf:

ca. 16 Uhr Busfahrt nach Köln, 19.00 Uhr Veranstaltungsbeginn auf dem Schiff der KD, Rückfahrt ca. 1.30 Uhr

## Wellnesswoche in Kolberg –

### Erholung an der Bernsteinküste

Seit über 200 Jahren ist Kolberg als Kurort bekannt. Die Wellness-Kur bringt Entspannung für Körper und Seele. Lassen Sie sich verwöhnen, genießen Sie die schon im Preis enthaltenen Kuranwendungen und entdecken Sie die Schönheit der Bernsteinküste. Während einer Rundfahrt mit deutschsprachiger Reiseleitung erfahren Sie interessantes über Kolberg und seine Umgebung und ein Ganztagesausflug zur Insel Wollin zeigt Ihnen die Schönheit der Ostsee.

**Termin: Samstag, 20. 3. bis Samstag, 27. 3. 2010**

**Samstag, 17. 4. bis Samstag, 24. 4. 2010**

### Leistungen:

- ★ Fahrt im modernen Fernreisebus
- ★ 7 x Übernachtung im Hotel Solny
- ★ 7 x Frühstücksbuffet, 7 x Abendessen
- ★ Begrüßungsdrink
- ★ 1 x ärztliche Konsultation mit individueller Beratung
- ★ Kurpaket mit 10 Anwendungen
- ★ 1 x Stadtrundfahrt mit deutschsprachiger Führung in Kolberg und Umgebung, Besichtigung der Altstadt
- ★ 1 x Ganztagesausflug zur Insel Wollin
- ★ 1 x Tanzabend
- ★ Kurtaxe

Preis inkl. aller nebenstehenden Leistungen

€ **536,-**

EZ-Zuschlag

€ **119,-**

## Weltcup-Skispringen Willingen

Erleben Sie ein einzigartiges Skisprung-Ereignis der besonderen Art. Partystimmung direkt an der Mühlenkopfschanze oder nach dem Springen im Ort garantiert.



**Termin: Samstag, 6. Februar 2010**

Preis inkl. Eintritt

€ **52,-**

### Leistungen

- ★ Fahrt im modernen Fernreisebus
- ★ FIS-Weltcup-Eintrittskarte Stehplatz Block A/B & E/F

## Allgäuer Bergwelt – Balderschwang

Gesunde Luft, glitzernde Berg- und Wasserwelten, Wälder und Weiher machen Ihre Ferien im oberen Allgäu zur Frischekur. Ihr familiär geführtes gemütliches Berghotel „Kienle's Adlerkönig“ verwöhnt Sie mit kulinarischen Genüssen der Region. Die Reise bietet ein abwechslungsreiches Programm – erleben Sie die herzliche Gastlichkeit und die Schönheit der Natur von Allgäu und Bregenzer Wald. Ausflugsfahrten durch die wunderschöne Landschaft des Allgäu, zum Bodensee, nach Oberstorf und ins Kleinwalsertal runden Ihren Kurzurlaub ab.

**Termine: Samstag, 8. Mai bis Donnerstag, 13. Mai 2010**

**Sonntag, 5. September bis Freitag, 10. September 2010**

### Leistungen:

- ★ Fahrt im modernen Fernreisebus
- ★ 5 x Hotelübernachtung im 4-Sterne-Hotel
- ★ 5 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- ★ 5 x Abendessen (4-Gang-Menü oder Büffet)
- ★ 1 x Dorfrundgang mit dem Wirt Konrad
- ★ 1 x Alpennbesichtigung mit Käseprobe
- ★ 1 x Ausflugsfahrt „Käsestrasse Bregenzerwald“ mit dem Wirt
- ★ 1 x Ausflugsfahrt ins Kleinwalsertal und nach Oberstorf
- ★ 1 x Ausflugsfahrt zum Bodensee
- ★ 1 x „Gaudi-Abend“ mit Nageln, Luftgewehr schießen und Maßkrugstemmen
- ★ 1 x Tanzabend mit Alleinunterhalter

Preis 6 Tage HP nur

€ **422,-**

EZ-Zuschlag

€ **60,-**

## „Best-of-Musical-Gala“ 2010 in Dortmund

Neu inszeniert und spektakulärer als je zuvor – das Beste aus TARZAN – ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK – DER KÖNIG DER LÖWEN – WICKED die Hexen von OZ ...

Preis inkl. Eintritt

ab € **67,-**

**Termin: Mittwoch, 24. Februar 2010**

**Vorstellung um 20.00 Uhr**

– Für weitere Informationen fordern Sie unseren Reisekatalog an. –  
**BUCHUNGEN DIREKT** **Sauerlandgruss reisen**  
**BEIM VERANSTALTER** Buchungstelefon: 0 27 63/80 92 00  
 02 71 / 2 50 88 80